

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **5/6 (1885)**

Heft 24

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:

Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:

Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brändchenstrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:

Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expedition

von

RUDOLF MOSSE

in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd VI.

ZÜRICH, den 12. December 1885.

No 24.

Portlandcementfabrik Rozloch.

Wir empfehlen unsern prima künstlichen Portlandcement für
alle vorkommenden Arbeiten. (M 134 Z)

Qualitätsresultate

nach amtlicher Prüfung am eidg. Polytechnikum in Zürich:

7 Tag-Probe.			
	1:3 Sand	1:6 Sand	
Zugfestigkeit per cm ² .	kg 27	kg 11	
Druckfestigkeit „ „	„ 200	„ 86,6	
28 Tag-Probe.			
Zugfestigkeit	kg 35	kg 18,2	
Druckfestigkeit	„ 317	„ 127,7	

Differenzial-Flaschenzüge

Weston's Patent

durch neue Kettenführung derart verbessert, dass
sich bei Anzug in beliebigem Winkel, selbst hori-
zontal, die Kette in Folge von Verdrehung nicht
stecken kann.

Mit Seilbetrieb, Neu!

Dieses System ist namentlich für grosse Hub-
höhen, wie z. B. bei Hochbauten sehr zu em-
pfehlen. (Mag 1097 Z)

Wie bei den Ketten-Flaschenzügen bleibt auch
hier die Last ohne besondere Bremsvorrichtung
schwebend und kann nicht zurückfallen, selbst
wenn das Seil plötzlich losgelassen wird.

G. L. TOBLER & Co. in St. Gallen.

Diplom der schweizerischen Landesausstellung in Zürich 1883.

Cementröhrenformen,

Formen für Canäle, Schächte etc.

liefert als Specialität mit Garantie die älteste Fabrication der
Schweiz (M 1711 Z)

H. KIESER in Zürich.

Preiscurants stehen zu Diensten.

Baugyps

von bedeutender Festigkeit



Diplom 1883.

liefert die Gypsfabrik von
BERTSCHINGER, Lenzburg.

KORK

Steine und Platten
Schalen f. Dpfröhr.
Isolirmasse. (1741)

GRÜNZWEIG & HARTMANN

in Ludwigshafen a. Rh.
= Isolirschrift =
Schlechtester Wärme- und Schallleiter.
Muster und Prospekte mit Atte-
sten der ersten Architekten franco
durch die Fabrik: (M 234 Z)

L. Pfenninger-Widmer,
Wipkingen bei Zürich.

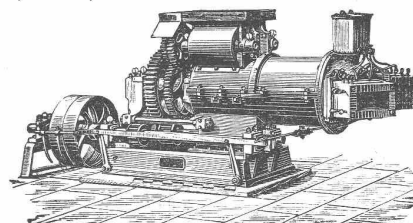


(M 114 Z)

C. Schlickeysen,

Berlin S. O., Wassergasse 18

älteste und grösste Spezialfabrik für Maschinen zur
Ziegel-, Torf-, Thonwaaren- und Mörtelfabrikation



empfehlte ihre

Pressen für

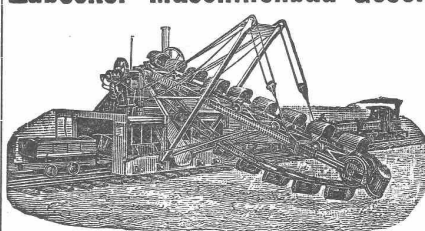
Ziegel aller Art,
Dach- u. Falzziegel,
Flurplatten,
Pflasterziegel,
Chamotteziegel,
Thonröhren,
Erzpulver,
Holzkohlenbriquettes.

Thonschneider für

Cement,
Chamotte,
Steingut,
Porzellan,
Eisengiessereien,
chemische Fabriken,
Töpfereien,
Betonbereitung.

(M 500/12 B)

Lübecker Maschinenbau-Gesellschaft in Lübeck.



Excavatoren

(Trockenbagger)

zum Eisenbahn- und
Wasserbau,
für Abträge und
Einschnitte,

zum

Bergbau (Tagebau),

für Abraumarbeit

und

Braunkohlenförderung.

Leistung: 2000 cbm in leichtem,
und 1500 cbm in sehr schwerem
Boden. Der Apparat schüttet
baggernd und langsam fahrend den
ruhenden normal oder schmal-
spurigen Arbeitszug voll. Apparat-
bedienung 3 Mann, Kohlenver-
brauch 15 bis 20 Ctr., zum Schienen-
werfen 10 Mann. Diese sämtlichen
Unkosten betragen pro Tag incl.
Amortisation 60—70 Mark.

Die Lübecker Maschinenbau-
Gesellschaft liefert ferner

Schwimmende

Dampfbagger

jeder Art und Grösse.

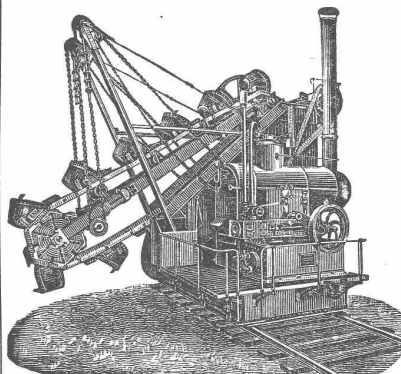
Baggerprähme,

auf Wunsch mit Seiten- oder

Bodenklappen.

Preiscurante stehen zur

Disposition.



Parquet- & Holzwaaren-Fabrik Oberreitnau bei Lindau i/B.

liefert Parqueten, Zimmervertäfelungen vollständige Pavillons, Zeichen-Utensilien
etc. Solideste Ausführung, billigste Preise. Preislisten franco gegen franco. (M 2896 M)